

zcerunge dor umbe cheinen schaden, den muste dy stat obir sich nemen und nicht daz closter zcu Grūnhain. Si habin uns ouch di fruntschaft getan, daz wir den egnanten czins wider von in choufen mügen, wenne wir wollin, daz wir in adir unser burger zcu Zcwigaw doch ein halb jar vor^{c)} dem rechten czinstage vorchundigen und zcu wissin thun sullin. Unde wenne wir vor dem czinstage bezalin und bezalet haben der obgeschr(ieben) 200 und 20 schoc friberger muncze, so sollen wir und unsere bürger der obgnanten summe geldes und czinses von dem apte und der sampnunge ledig und loz sin. Di bezalunge si ouch nemen und uns und unsern burgern unsere brive widergebin sullin ane widerrede und ane geverde. Daz wir alle di vorgeschr(iebene) rede unde artikel stete und gancz halden sullin und wollin, des gebe wir den obgnanten dem apte und convent zcum Grunhain disen brive zcu eime gewissen urchunde bevestend mit unserm anhanginden insigesigel (!) und wir obgnante burgermeister und ganczer rat der stat zcu Zcwigaw [*geloben*], daz wir di gelubde und gebote unser gnedigen hern des margraven thun und getan habin, daz wir daz stete und unvorbrechlich wollin und sullin haldin ane geverde, des mechtige wir ouch disen briff zcu merer gezcūgnis mit unser stat groste anhangindem ingesigel, der gebin ist M^o CCC LXXXIII an senthe Marien Magdelene tag. ^(a)Ist gelost anno domini etc. LXXVI jar.^{d)}

a) folgt durchgestrichen Michels b-b) Reihenfolge durch übergeschriebene Buchstaben festgelegt c) folgt durchgestrichen vor d-d) Zusatz von anderer Hand

577.

1381 Mai 6

Die Stadt verkauft dem Abt und Kloster zu Grünhain jährliche Zinsen.

fol. 92r Computacio census 19 sex. monachorum in Grunhayn. ^(a)Anno domini M^o CCC^o LXXXI feria secunda post Walpurgis apud Petrum Gerhardi prothoconsulem et suos consides Heinrich Steinhus et Burghardum de Gera, Nicolaum Hugo, Hennelinum Vrowenrud, Jekelinum Stolczel, Hennelinum Martini, Conradum Tasche, Johannem Wida, Haneman Lemberger, Petrum Kempnitzer cum consilio seniorum habe wir von not wegen ^(b)der stat^{b)} dem apte und der sampnunge von Grūnhayn vorchouft von dem rathus 10 schoc misner gr cinsen umme hundert schoc gr, di wir herrn Heinrich von Halle gegeben und beczalt haben, damit wir den cins, di 10 schoc gr, di er uff der stat jerlichs cinses hatte, wider abegelost und gekouft haben. Ouch hatte der apte und di egnante sampnunge vor, alz sy noch haben uff dem rathus 9 schoc cinsen, die sy gekouft haben umbe 90 schoc gr, also daz si haben 19 schoc misner gr jerlichs cinses von dem rathus, halb uff sente Michels tag, halb uff Walburgis zu leisten und zu geben. Über den cins gar wir eynen briff haben lazen machen, der dicz kuentlicher usrichtet unde wised.

a) alles durchgestrichen b-b) über die Zeile geschrieben